

Olten

Wisente und Graue Panther



Die Wisente präsentieren sich friedlich auf der Wiese.

Bild: zvg

Der Verein der Grauen Panther Olten und Umgebung lud ein zum Besuch bei den Wisenten im Naturpark Thal. Dem Ruf in den Naturpark folgte eine stattliche Anzahl Mitglieder. Das Thal zeigte sich in eindrücklicher Schönheit. Der Aufstieg zum Hof Sollmatt ob Welschenrohr wurde zügig bewältigt. Die fünf mächtigen Tiere präsentierten sich friedlich inmitten einer blühenden Wiese. Sie liessen sich kaum stören von den interessierten und leicht ehrfürchtig gestimmten Gästen. Ja, man bekam den Eindruck, auch die mächtigen Urrinder würden aus sicherer Distanz den Informationen der Referenten Matthias

Muff und Janick Ehrsam lauschen. Nach der Ausrottung in der Wildbahn entstanden in Europa zahlreiche Zuchtstationen und auch wieder frei lebende Herden. Sie alle gehen genetisch auf die letzten 12 Überlebenden der Art zurück. Das aktuelle Gehege von 50 Hektaren soll später verdoppelt werden. Um in frühestens 10 Jahren die komplette Freisetzung einer Herde möglich zu machen, wird das Projekt eng begleitet. Die Grauen Panther verabschiedeten sich ebenso beeindruckt von den Tieren wie von der frühlingshaft prächtigen Landschaft.

Martin Engel